

Mitgliederversammlung des Bürgerbusvereins

„Endlich sind wir mit dem neuen Bus in diesem Jahr unterwegs“, so die freudige Nachricht des Vorsitzenden des Bürgerbusvereins Hoetmar Paul Schwienhorst zu Beginn der Mitgliederversammlung. Rund 40 Mitglieder, die auch größtenteils Fahrerinnen und Fahrer des Bürgerbusvereins sind, hatten sich in der Gaststätte Cor-

de eingeladen wurde, der über Enkeltrick, Telefonbetrug und vieles mehr an Betrugsdelikten berichtete. Das Highlight im Frühjahr war sicherlich das erste Bürgerbusschützenfest auf dem Eichenhof Schlüter. Michael Tertilt war hier der beste Schütze und errang sich den Titel des Bürgerbuskönigs. Zu seiner Königin erkor er sich



Ludger Wüller präsentiert die Fahrgastzahlen.



Der Vorstand des Vereins (es fehlt Lambert Kortenjann).

ner eingefunden. Darunter auch die beiden Vertreter der RVM, Frau Katja Eckmann und ihr neuer Kollege Herr Mönnighoff, der sich und seine Aufgaben kurz vorstellte.

Anschließend berichtete der Vorsitzende in seinem Jahresbericht über die Vereinsaktivitäten, die über das reine Fahren hinausgingen. So gab es wieder zwei Fahrer-versammlungen, wo sich mit den Fahrern über den laufenden Fahrbetrieb ausgetauscht wurde oder auch ein Referent zu einem der Aben-

seine Frau Manuela. Im Herbst fand dann das Herbstfrühstück statt. Besonderer Höhepunkt hier die „Kellnerin Edelgard“, die es sich auch nicht nehmen ließ, kurzerhand bei ihrem Gesang auf Stühle zu klettern. Viele Anwesende klatschten dazu im Rhythmus mit, und manche ließen es sich auch nicht nehmen mitzujodeln.

Insgesamt leisteten die 52 Fahrerinnen und Fahrer 3800 ehrenamtliche Stunden im Jahr 2023 ab. Dafür bedankte sich der Vorsitzende

in Namen des Vorstandes bei den Aktiven. Die Fahrgastzahlen stellte Ludger Wüller vor. „In diesem Jahr konnte die 8000er Grenze erstmalig nach Corona wieder geknackt werden“, so der Beisitzer – neben Michael Tertilt verantwortlich für Statistiken. Und noch eine weitere interessante Zahl konnte er präsentieren: „Inzwischen besitzen fast Dreiviertel unserer Fahrgäste ein Abo-Ticket. Sei es im Westfalentarif oder auch als Deutschlandticket. Und die Tendenz ist steigend“, war er zufrieden.

Den Kassenbericht stellte der Kassierer Franz Hellmann vor. Er konnte mal wieder über einen fast ausgeglichenen Kassenbestand berichten. „Die Kasse hat noch ein bisschen Luft. Wir können somit unseren Bus ordentlich einweihen“, so Hellmann.

Die Entlastung beantragte der Kassenprüfer Christian

Brinkmann, welche dann auch einstimmig ausfiel. Und somit war man auch schon bei den Wahlen. Hier wurde der erste Vorsitzende Paul Schwienhorst wie auch der Kassierer Franz Hellmann einstimmig wieder gewählt. Da auch unter dem Punkt Verschiedenes keine Besonderheiten zu vermelden waren, ging es schnell zum gemütlichen Teil über mit den Bildern aus dem Jahr 2023.

Somit endete eine harmonische Mitgliederversammlung, allerdings nicht ohne den Wunsch an die Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger, den Bürgerbusverein mit einer Mitgliedschaft zu unterstützen und/oder (wer Lust und Zeit hat) als FahrerIn oder Fahrer aktiv zu werden. Jeder kann sich gern bei Paul Schwienhorst, Tel. 02585/1237 oder info@ferienhofschwienhorst.de, melden.